

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg, enthält die Amtsblätter für Ebersbach, Tauscha und den AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ und das Mitteilungsblatt für Medingen

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 29.06.2007 nächste Ausgabe: 27.07.2007

Moritzburg

9. Bienenfest „Bienen helfen“



Bienen machen nicht „nur“ Honig, sie helfen uns Menschen beim natürlichen Aufbau unseres Körpers und erhalten unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Alles Gute aus dem Schoß von Mutter Natur steckt in den Produkten aus dem Bienenstock.

Zum Bienenfest in Moritzburg haben Sie Gelegenheit, ein Bienenvolk zu beobachten. Verschiedene Gerätschaften veranschaulichen die unterschiedlichen Arbeiten des Imkers. Frisch vom Faß gezapftes Honigbier, Met, ein Imbißangebot und leckere Waffeln mit Honig laden bei Livemusik zum verweilen ein. Stöbern Sie

im Angebot an Naturkosmetik mit Honig und Bienenwachs. Bärenfang, Bienenwachskerzen und viele andere Spezialitäten runden das Sortiment ab. Auch dieses Jahr wird eine Tombola rund um die Biene für Sie vorbereitet. Kinderspielecke, Glücksrad und Kinderschminken sorgen für einen unterhaltsamen Tag.

Frau Uta Welcker-Annie präsentiert Ihr „Eine Welt Lädchen“ mit einigen Überraschungen und einem interessanten Angebot aus verschiedenen Ecken der Welt. Wir hoffen, wir haben Sie neugierig gemacht und rechnen fest mit Ihrem Besuch. Es freut sich auf Sie Familie Kunath.

Wann und Wo: **1. Juli 2007 ab 11 Uhr** in Moritzburg Schlossallee 12 (gegenüber Gaststätte Forsthaus)

AWO-Kinderhaus „Glückspilze“

Indianerfest zum Kindertag



Auch Indianer müssen ihren Hunger stillen.

Am 1. Juni feierten Krippen- und Kindergartenkinder des AWO-Kinderhauses ein tolles Indianer- und Cowboyfest. Unser großes Freigelände verwandelte sich in die weite Prärie. Vor den Wigwams wurden Indianerlieder gesungen, wilde Kriegstänze aufgeführt und eine Geschicklichkeitsstrecke getestet. Wir warfen mit Pfeilen und siebten nach Gold. Selbst auf zwei echten, wilden Mustangs konnten die mutigen Cowboys und

Indianer reiten. „Büffel Fleisch“ und Büffelwurst“ waren im Nu gegessen und das „Feuerwasser“ schmeckte allen an diesem warmen Tag besonders gut.

Den Sponsoren Fleischerei Klotsche, Fam. Ehrlich, Kunststoff- und Verfahrenstechnik (KVR), Firma Trinks (Thiendorf) und Steffi's Kindershop danken Groß und Klein vom Kinderhaus „Glückspilze“ ganz herzlich.

Amateur-Rallye Dresden-Breslau

Gute Aussicht für die Radeburger



Am **30. Juni** sitzen die Radeburger quasi in der ersten Reihe. Denn in Radeburg findet ab 14 Uhr der Prolog von Europas größter Amateurrallye nach Breslau statt. Die Off-Road-Rallye startet erstmals in Dresden. Ab 11 Uhr kann man den Showstart auf der Augustusbrücke erleben. Danach fahren die 65 Motorräder, 90 Geländewagen und 50 Renn-LKWs zum Prolog nach Radeburg. Dabei kommen die Fahrzeuge direkt am Moritzburger Schloss vorbei und können auch hier gut gesehen werden.

Nur die wenigsten Fahrzeuge sind reine Serienfahrzeuge. Die meisten wurden so umgebaut, variiert und optimiert, dass sie einer siebentägigen anspruchsvollen Fahrt durch unwegsames Gelände nicht nur standhalten, sondern möglichst siegreich abschneiden.

Der Prolog beginnt 14 Uhr im Radeburger Gewerbegebiet Süd „An der Autobahn“ und dauert bis ca. 19 Uhr. Die Prologstrecke ist ideal für Zuschauer einzusehen und auch leicht erreichbar. Hautnahen Kontakt bekommt man am Abend ab 20 Uhr bei der Party im Fahrerlager gegenüber dem Baumarkt bei Wilschdorf, wo zwei Livebands spielen. Hier ist ebenso wie bei Showstart und Prolog für das leibliche Wohl der Rallyefahrer und Zuschauer gesorgt. Der Eintritt ist überall frei. www.breitengrad.com

Hintergrund: Diese Rallye ist eins der letzten großen Abenteuer – so schwärmen Teilnehmer der Rallye Berlin – Breslau seit 12 Jahren. In diesem Jahr startet die Off Road Rallye erstmals in Dresden. Deshalb heißt die 13. Auflage auch „Dresden – Breslau“ und ist damit eine ganz außergewöhnliche Verbindung zwischen zwei Partnerstädten. Begonnen hat die Rallye 1994 mit 27 Fahrzeugen. Inzwischen ist sie die größte und anspruchsvollste Amateurrallye in Europa. Die rund 200 Aktiven aus ganz Europa werden jedes Jahr von einem Tross von etwa 900 Serviceleuten aus zwölf Ländern begleitet und unterwegs von

zahlreichen Zuschauern gefeiert. Am 1. Juli geht es dann über sechs Etappen und ca. 1600 km durch Tschechien und Polen dem Ziel entgegen - ein beschwerlicher Weg durch schwieriges Gelände, über sandige oder matschige Passagen, durch Wassergräben und Hohlwege, via Mondlandschaften und steile Kuppen. Fahrkünste sind hier ebenso gefragt wie Navigations-talent und die Fähigkeit, am Ende des Tages die schlimmsten Schäden an den Fahrzeugen notdürftig zu reparieren. Die Rallye ist eine lizenzfreie Amateur-Fahrer-Rallye. Sie darf von jedermann mit gültiger Fahrerlaubnis gefahren werden.

Öffentliche Termine am 30. Juni in Dresden (Eintritt überall frei!!)

- Showstart im Beisein von Jutta Kleinschmidt und Sportbürgermeister Winfried Lehmann zwischen 11 und 13 Uhr via Rampe auf der Augustusbrücke
- Prologfahren auf dem Showparcour zwischen 14 und 20 Uhr, gut einzusehende Strecke für Zuschauer (Gelände der Bauland GmbH in 01471 Radeburg, Gewerbegebiet Süd, Straße „An der Autobahn“ nahe AS Radeburg der A13, neben Spedition.) Hubschrauberrundflüge ab Radeburg werden für 40 Euro pro Person angeboten.
- Party zum Auftakt im Fahrerlager ab 20 Uhr mit zwei Livebands (darunter die „Patrick Wendler Blues Band“ aus Neustadt in Sachsen) im Gewerbegebiet Wilschdorf ggü. Globus-Baumarkt (Nahe AB-Abfahrt Dresden-Flughafen); 21.45 Uhr kleines Höhenfeuerwerk
- Auch an der Strecke zwischen Dresden und dem Prologfahren in Radeburg lohnt ein Blick auf die Fahrzeuge. So direkt vor dem Schloss Moritzburg, wo die Fahrzeuge aus Dresden kommend auf die Kalkreuther Straße Richtung Radeburg abbiegen. Oder kurz darauf am Parkplatz vor Einfahrt Waldschänke, Kreuzung Kalkreuther/Gr. Fasanenstr. www.breitengrad.com

Sabine Mutschke

Mittelschule „Heinrich Zille“ Radeburg

New kids in town



Besuch auf der Festung Königstein

„Inge, wo ist das Wörterbuch? Die Amerikaner sind wieder in der Stadt!“

Amerikaner im verträumten Zillestädtchen? Schon seit 1999 kehrt jedes Jahr eine Gruppe von Studenten der Kent State University/ Bundesstaat Ohio in Bärnsdorf ein. Ziel: Der Erwerb der deutschen Sprache. In diesem Jahr haben 12 Radeburger Familien (viele mit Kindern im selben Alter) die jungen Leute bei sich aufgenommen. Vier Wochen lang Alltagsleben in gebrochenem Deutsch oder Englisch – je nachdem:

gemeinsames Essen, Wäsche waschen, Zeitung lesen, Wandern gehen ... und fast nebenbei verbessern sich die Sprachkenntnisse, wandelt sich das Bild, das man bis dahin vielleicht noch vom anderen Land hatte. Die Deutschen sind doch hilfsbereit und herzlich, haben unendlich viel Geschichte – und großartiges Bier! Die Amerikaner sind doch aufgeschlossen, interessieren sich für Architektur und Politik – und können genauso feiern wie ihre Gastgeber! Diese haben erst einmal tief durchgeatmet, als sie das Programm der Studenten lasen: ausreichend für ein



Die amerikanischen Gäste und Gasteltern trafen sich mit Bürgermeister Dieter Jesse

Wein. Must. Fröhlich. gute Laune lassen all die Sorgen mal vergessen. heut wird bis in die Nacht gesessen!

Weinfest in Radeburg

Die TSV 1862 Radeburg e.V. Abteilung Turnen lädt am **21.07.07 ab 16 Uhr auf dem Marktplatz ein.**

Mit dabei: Blasorchester "Pichlovanka" (CZ) Band "Drei Wege" Kinderbelustigung

Semester Studium und mindestens zwei Abenteuerurlaube! Sechs Stunden Deutschunterricht jeden Tag, anschließend Hausaufgaben, Projekte, Museen und Bibliotheken. Und dann ist da auch noch die Neustadt Auf Exkursionen nach Meißen, Prag, Görlitz, Berlin und Potsdam lassen sich die Amerikaner den Wind der Geschichte um die Nase wehen, lernen die Kultur der Deutschen kennen und ihr Verhältnis zu den polnischen und tschechischen Nachbarn. Der gesamte Kurs steht unter der Leitung von Professor Dr. Klaus Gommlich von der Kent University, unterstützt von zwei Deutschlehrern der TU Dresden. Klaus Gommlich ist es auch, der helfend eingreift, wenn es in den Gastfamilien zu sprachlichen oder logistischen Problemen kommt.

Bis jetzt hatte er in dieser Hinsicht nicht viel zu tun: Die Radeburger setzen sich mit ebenso viel Enthusiasmus für „ihre“ Amerikaner ein, wie vor ihnen die Bärnsdorfer. Doch jedes Abenteuer hat einmal ein Ende und so wird Anfang Juli vorerst wieder Ruhe einkehren im Zillestädtchen. Bleiben werden Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse und Freundschaften, die vor allem zwischen den Jugendlichen beider Länder entstanden sind.

Aber mit ein bisschen Glück gibt es im nächsten Jahr erneut einen Kurs – das wäre dann der 10. Jahrgang. Dann hört man vielleicht wieder in Radeburger Wohnzimmern den Ruf: „Inge, wo ist das Wörterbuch?“

Because there are new kids in town!
Daniela Ufert



Gemeinsamer Besuch in Berlin am Brandenburger Tor



Dr. Gommlich mit seinen Amerikanern in Berlin



Internationales Volleyballspiel

BUGA '07 Gera und Ronneburg

Wir sind dabei vom 30. Juni - 8. Juli

Häbeler

01471 Radeburg • Siedlung 1
Meißner Str. 5 • Tel./Fax: 2718

www.florist.fleurop.de/habelt.radeburg

Fit und Gesund mit ihrer Praxis für Physiotherapie Silvia Kotsch

Nordic Walking – dienstags 18.30 Uhr • mittwochs 19.00 Uhr
Bauch-Beine-Po – montags 19.00 Uhr • donnerstags 19.00 Uhr

Weitere Termine auf Anfrage, auch Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik

Anmeldung unter Tel. 03 52 08/819 10 oder Physiotherapie Silvia Kotsch
Schneiderstr. 3 • 01471 Radeburg

Kennen Sie schon die Aidol® Qualitätsprodukte für Holz und Garten?

Aidol® HARTWACHS-ÖL
Ideal für Innentüren und Fußböden aus Holz, Kork usw. Äußerst strapazierfähig, Schmutz abweisend. Ansatzfreie Nachbehandlung in Teilbereichen möglich, Diffusionsoffen.

Aidol® HK-LASUR, Lösungsmittelhaltig
Moderne Holzschutzlasur für Holz im Freien. Mehrfachschutz gegen Pilze, Bläue und Insekten. Extrem hoher Witterschutz, Wasser abweisend, atmungsaktiv. 16 verschiedene Farbtöne und farblos.

Ihr Tischler: Hauptstraße 171 • 01561 Ebersbach/bei Radeburg
Bautischlerei Willy Richter
Inhaber: Peter Richter
Tel. 03 52 08/28 46 o. 9 23 02 • Fax 03 52 08/28 16
<http://www.Bautischlerei-WillyRichter.de>
E-mail: info@Bautischlerei-WillyRichter.de

Ab 1. Juli neue Adresse und Telefon-Nummer:
Bärnsdorfer Hauptstraße 60 • 01471 Radeburg
Funk (01 72) 3 51 40 57 • Tel./Fax (03 52 07) 8 90 98
Aber der gewohnte gute Service!

CONTAINERDIENST UND SCHÜTTGUTTRANSPORTE
MIKE DAMAST

Abbruch, Entkernung, Erdbau
• Containerdienst ab 1,3 m³ • Erdarbeiten • Abrißarbeiten
• Baggerarbeiten • Schuttberäumungen • Schüttgüter aller Art z.B.
Lieferung ab 0,5 t (Kies, Sand, Splitt, Schotter, Beton, Putz- und Maurermörtel, Mutterboden)
Entsorgung ab 0,5 m³ (Erdaushub, Bauschutt, Holzabfälle, Haus- & Sperrmüll, Grün- & Strauchschnitt)

Wir fertigen für Sie:

- Massivholztreppe aller Art
- Spindeltreppen
- Raumpartreppen
- Treppengeländer
- Treppenbeläge

... und führen Innenausbau durch.

Treppenbau SCHUPPE
Stellmacherei

Hauptstr. 72 • 01561 Ebersbach
Tel. 03 52 08/28 48
www.treppenbau-schuppe.de

Sie wollen Ihr Geld sicher anlegen?

4,35% p.a. Zinsen* **Gültig bis 15.07.07**

Das Dresdner Laufzeitkonto mit Superzins für 1 Jahr!
Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Allianz **Dresdner Bank**
Die Beraterbank

* Für Beträge, die bisher noch nicht auf Konten und Depots bei der Dresdner Bank unterhalten wurden. Details erfahren Sie bei Ihrer Allianz.

Sabine Hering
Allianz Hauptvertreterin
Großenhainer Straße 10
Tel. 03 52 08.34 22 91
Fax 03 52 08.34 22 92

01471 Radeburg
mobil 0173.5.74.23.01
sabine.hering@allianz.de

Leserzuschrift

Genmais: Nutzen oder Fluch?

Auf den Feldern rings um Radeburg hat die Agrargenossenschaft genveränderten Mais, der von einer amerikanischen Firma hergestellt wird, angebaut. Haben diese genveränderten Pflanzen nun einen Nutzen oder sind sie ein Fluch? Sie sind so verändert, daß sie ein Gift produzieren, daß Schädliche Insekten abtöten kann. Nutzen haben sie, das steht schon einmal fest. Für die Agrargenossenschaft. Herr Stanneck hat im Radio erklärt, dieses Saatgut bringt ihm höhere Erträge. Also ist der Nutzen schon geklärt: Gewinnmaximierung! Was ist nun mit dem Fluch? Das ist nicht so schnell zu klären.

Dazu schweigt sich der Hersteller in den USA und der Anwender in Radeburg aus. Es gibt aber eine Studie wo dieser Mais, der jetzt am Stadtrand wächst und bald blühen wird, an Ratten verfüttert wurde. Es traten unter anderem Veränderungen im Blutbild, den Leber- und Nierenwerten auf. Das interessiert die Bauern aber nicht, was sind schon Ratten gegen die Mäuse auf dem Feld, die Rehe und Wildschweine im Wald? Irgendwie läßt uns die Sache an BSE denken. Da kam ein Bauer auf die Idee seine pflanzenfressenden Tiere mit tierischem Eiweiß zu füttern. Der Nutzen war schnell da. Die

Standpunkt der Agrargenossenschaft

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit hält Bt-Mais für unbedenklich. Sonst gäbe es auch keine Zulassung zum Anbau. Dazu einige Auszüge aus dem Bericht des Robert Koch Instituts (RKI): „Die von der Firma Monsanto eingereichten Antragsunterlagen enthalten die für eine Sicherheitsbewertung erforderlichen Angaben.“

Anmerkung: Eingereicht wurden auch die Auswertungen des Rattenfütterungsversuchs! Weiter aus dem Bericht RKI: „Die inhaltliche Prüfung und Bewertung der Unterlagen sowie die Umweltverträglichkeitsprüfung haben ergeben, dass keine schädlichen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit oder die Umwelt zu erwarten sind. Das RKI geht nach derzeitigem Kenntnisstand davon aus, dass Produkte, die ausgehend von dem beantragten Mais als Rohstoff hergestellt wurden, genauso sicher sind wie aus konventionellem Mais erzeugte Produkte.“

Quellennachweis: Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit http://www.bvl.bund.de/cn_027/mn_491658/DE/08_PresseInfothek/00_doks_dow_nloads/RKI_Bewertung_MON863.html

Dort gibt es auch Hintergrundinformationen zum Rattenfütterungsversuch. Die Erträge auf den Feldern zu erhöhen ist schon immer vornehmste Aufgabe jedes Landwirtes. Gerade dieses ständige Ringen um höhere Erträge machte es möglich, dass sich die Mehrzahl der Menschen heute nicht mehr durch eigene Arbeit auf dem Acker und im Stall selbst ernähren muss. Vielmehr können sie heute Lebensmittel günstig einkaufen. Noch nie musste so wenig Geld (bezogen auf das Einkommen) für die Ernährung ausgegeben werden wie heute. Sie sind die Nutznießer hoher Erträge. Die Landwirte erbringen hohe Leistungen

Großdittmannsdorf

Großdittmannsdorf feierte seine 650 Jahre!!! ... und sagt Dankeschön!!!

Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die zum Gelingen unseres Dorffestes beigetragen haben:

- Danke an alle Einwohner, die mit ihren liebevoll geschmückten Grundstücken unser Dorf für ein paar Wochen zum Gesichtserlebnis werden ließen.
- Danke an die Großdittmannsdorfer Unternehmen, die sich auf unterschiedlichste Art und Weise in das Dorffest eingebracht haben. Ob Telefonate, Fahr- und Laufkilometer, Arbeitsgeräte und -materialien, kreative Ideen und die praktische Umsetzung, Sachspenden und finanzielle Unterstützung, dies alles war gleichermaßen bedeutsam: Agrargenossenschaft Radeburg e. G., Auto-Cosmetik Kallauch GBR, Architekt A. Antoniou, Dance X Diskothek, Dentallabor Erwin, Die Steinhauer - Karsten Bornstein, Drahterosion Werkzeugbau S. Hillig, Gasthof Strauß, Gastronomie Service S. Großmann GmbH, Geschenkatelier Manja Zimmermann, Metallbau Bennewitz, Radlerimbiss M. Kaule, Reisecenter Moritzburg - Fam. Steinfurt, Tischlerei Toralf Schrödel, Zeidler Veranstaltungsservice
- Danke an alle Unternehmen in Radeburg und den Nachbargemeinden, die uns mit Sach- bzw. Geldspenden unterstützt haben: Auto-Schreyer GmbH & Co. KG (Ottendorf-O.), Bäckerei Stephan (Medingen), City-forest, Dachklempnerei Jan Brzezinski (Medingen), Inge Franke (Blumengeschäft, Medingen), Humuswirtschaft-Ökokomp.GmbH, Schneider Systembau GmbH Radeburg, Sparkasse Meißen, Volks- und Raiffeisenbank Meißen-Großenhain e. G., Werbung Kroemke
- Danke an alle Unternehmen aus nah und fern für die Preise zu unserer Tombola.
- Danke an die Stadt Radeburg für die vielfältige Unterstützung.
- Danke an alle Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen, die uns an beiden Tagen ein wunderbares Programm bescherten.
- Danke an alle Beteiligten der Vereins- und Handwerkschau am Samstag.
- Danke an den Radeburger Anzeiger und die Sächsische Zeitung für die ständige Begleitung unserer Festaktivitäten und die detaillierte Berichterstattung.
- Danke an Gotthard Böhmig und Fredo Lotzmann für die gelungenen Videoaufzeichnungen vor und während des Festes.

Das Organisationskomitee

Ortschronik von Großdittmannsdorf

Eigentlich sollte nur eine Dokumentation zum 110-jährigen Jubiläum des Doppelkopfvvereins „Grün Unter“ in Großdittmannsdorf entstehen. Zur Aufarbeitung der Geschichte des Spielvereins hatte ich dadurch auch erstmals Kontakt zur Ortschronik. Ich war begeistert von der Arbeit, die bisher vom leider verstorbenen Günter JaCob geleistet wurde.

In Abstimmung mit dem Vorbereitungskomitee zur 650-Jahr-Feier in Großdittmannsdorf werde ich die Arbeit im Sinne Günter Jacobs weiterführen.

Für Hinweise und Anregungen bin ich erreichbar unter der Anschrift:
Matthias Sändig • Hauptstraße 51 • 01471 Großdittmannsdorf
Telefon: 035208 81005 • Email: matthias.saendig@arcor.de

Matthias Sändig

RAZ-FAZ antwortet:

Liebe Julia, vielen Dank für Deine lieben Grüße.

Wir haben uns beim Bürgermeister für Dich erkundigt. Richtig ist, wenn behauptet wird, dass am Meißner Berg eine neue Schule gebaut wird, aber wann?

Wie bei jedem Hausbau braucht man dazu einen Plan und natürlich muss man auch genügend Geld haben. Bis das alles zusammen ist, das kann schon noch ein bisschen dauern. Herr Jesse lässt Dir ausrichten, dass Du RAZ-FAZ Bescheid bekommst, sobald es etwas Neues gibt.

Kühe wuchsen schneller und konnten eher geschlachtet werden. Der Bauer erhöhte seinen Gewinn! Jahre später, als er sicher schon im Ruhestand und wohlhabend war, erkrankten die Kühe und wenig später sprang die Krankheit auch auf den Menschen über. Was dann passierte, wissen wir noch genau. Ich kann der Agrargenossenschaft nur viel Freude beim Erstellen der Gewinnbilanz 2007 wünschen und uns Radeburgern ein wenig Glück das wir die Auswirkungen der Genmanipulation nicht an Tieren und Pflanzen oder an uns Selber spüren müssen. Wir sind nicht gern die Versuchslandschaft für amerikanische Betriebe, die von diesem Saatgut auch garantiert einen Nutzen haben - Gewinnmaximierung!

Familie Goldschmidt
Radeburg

Jetzt auch als Heimkur

Original-Sauerstoff
Mehrschritt-Kur

nach Prof. H. v. Ardenne

• Ideal zur Vorbeugung bei Leistungsabfall, Altersbeschwerden, Müdigkeit, Stress und zur Stärkung der Vitalität und der Abwehrkräfte

• Oxidiert sofort: wirkt mobilisiert Sauerstoffspeichern: die zum Sauerstoff Konzentration

• Oxidiert ist für kompletter Pannas, wenn es um die häusliche Gesundheitsvorsorge geht

<http://www.oxycur.de>

Veronika Stölzel
Dammweg 8, 01471 Berbsdorf
Tel.: (03 52 08) 28 42

Medingen

Einladung zur Rundwanderung!

Am Sonnabend, den 07.07.2007, treffen sich alle Wanderfreunde mit Interesse an unserer Umgebung zu einer ca. 3-stündigen Wanderung.

Treff: 08.30 Uhr an der Kirche in Medingen

Die Wanderung führt entlang der Kiesgrube durch die Heide. Erklärt werden uns die Pflanzen- und Tierwelt in gewohnter Weise durch Herrn Schrack.

Heike Schwarzer, Vorstand

Bürokauffrau unterstützt Sie gern bei der Erledigung Ihrer Büroarbeiten, auch Stundenweise oder bei Urlaubs- und Krankenvertretung

Tel.: 0173 6442551

Fliesenleger Moritzburg
Inh. Patrick Wagner

Fliesen • Platten • Mosaik

- Verlegung von Fliesen und Platten
- Natursteinarbeiten
- Individuelle Beratung und Gestaltung
- Mosaikverlegearbeiten

Kötzchenbrodaer Str. 17 • 01468 Moritzburg
Tel. 03 52 07/8 21 06 • Fax - 994 00 • Mobil 0174/3 05 12 62
www.fliesenleger-moritzburg.de

Anglerverein „Radeburg 1931“ e.V.

Neue Aktivitäten

Am 16.03.07 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Neben einem Jahresrückblick auf die Vereinsarbeit 2006, sowie die Vorstellung des Jahresprogramms für das Angeljahr 2007, verabschiedeten sich auch zwei Angelfreunde auf eigenen Wunsch aus ihrer langjährigen Vorstandsarbeit. Wir bedanken uns auf diesem Weg noch einmal recht herzlich bei Heinz Hauptmann, stellvertretenden Vorsitzender, sowie bei Maik Hillig der als Gewässerwart für unseren Verein tätig war! Als neuer 2. Vorsitzender wurde Olaf Rogge, als Gewässerwart Michael Prochaska gewählt. Die Öffentlichkeitsarbeit übernimmt Alexander Damme und den Beisitz für Vereinsveranstaltungen übernimmt das Duo Friedrich May und Klaus Stibbe, der bisher als Jugendwart für den Verein tätig war. Als neuer Jugendwart wurde Claus Schäfer von den Mitgliedern im Amt bestätigt. Allen neu gewählten Angelfreunden viel Erfolg für ihre Aufgaben!

Wie jedes Jahr begann auch diese Saison für uns wieder mit einem gemeinschaftlichen Anangeln am Stausee Radeburg, 31 Angelfreunde genossen die schöne Atmosphäre und gaben ihr Bestes. Als Sieger ging letztendlich Maik Hillig mit einer 53 cm großen Bleie und einem 43 cm großen Karpfen, als Doppelsieger hervor. Bei Bratwurst und Bier konnte dieser Tag als sehr gelungen betrachtet werden!

Am 01.06.07 ging es dann schon weiter mit dem Vereinsnachtangeln. Hier fanden sich sogar 42 Angelfreunde und mehrere Gäste im schönen Ambiente unseres restaurierten Stadtwahres zusammen. An diesem Abend konnten, mehrere Aale und andere schöne Fische gefangen werden. Angelfreund Klaus Schubert überzeugte mit einem herrlichen Aal von 63 cm! Da das Wetter uns auch bei diesem Event nicht im Stich gelassen hat, verbrachten viele Gäste und natürlich unsere Vereinsmitglieder bis weit in die Nacht einen schönen Abend beim geselligen beisammen sein.

Im Juni fahren wieder mehrere Angelfreunde unseres Vereins zum diesjährigen „4.Radeburger Meeresangelcup“ nach Mittelnorwegen. Wir wünschen viel Erfolg und werden nach ihrer Rückkehr ausführlich darüber berichten.

Anfang Juli werden wir mit unserer Jugendgruppe eine Wochendausfahrt an den Knappensee unternehmen. Drei Bungalows und fünf Boote wurden dafür gemietet. Wir sind uns sicher, das

wird ein Highlight und für die Jugendlichen in Erinnerung bleiben. Eine Angelegenheit, die uns immer mehr mit Unverständnis erfüllt, ist die zunehmende Vermüllung der Ufer unserer Gewässer, ganz besonders an der Grube Berbsdorf! Bei den zwei durchgeführten Arbeitseinsätzen im Frühjahr, sind wir wieder zutiefst erschrocken, wie manche Mitmenschen mit unserer Natur umgehen. Ein Gewissen scheint es da nicht mehr zu geben, wenn man ein paar Cent sparen kann und seinen Hausmüll einfach dort entsorgt!

Aus diesem Grund wurde die untere Naturschutzbehörde Meißen informiert und aktiviert.

Die Stadt Radeburg wird ebenfalls mit uns zusammen arbeiten und intensive Kontrollen durchführen. Ordnungsgelder in empfindlicher Höhe kommen auf jeden zu, der in oben beschriebener Weise weiter sein Unwesen treibt! Ebenfalls wird intensiv gegen Camper vorgegangen, was gerade bei Jugendlichen in den Sommermonaten extreme Ausmaße angenommen hatte!

Wir weisen nochmals darauf hin, dass die „Grube Berbsdorf/Das blaue Loch“ zum Landschaftsschutzgebiet „Moritzburger Kleinkuppellandschaft“ gehört und damit ist das Zelten, das Bauen von Badetürmen und Feuer machen ausdrücklich verboten!

Die Vernunft und das Bewusstsein für unsere schöne Natur, sollte doch endlich wieder Einzug bei Jedem halten! Wir wünschen allen Mitgliedern des AV Radeburg 1931 e.V. eine Gute und erfolgreiche Saison.

Petri Heil
Der Vorstand

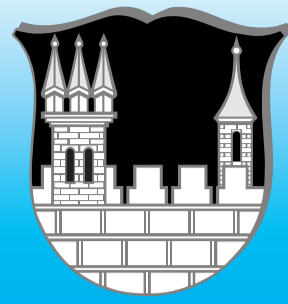
Vermiete

3-Raum Whg. (57,5m²)
in 01561 Kalkreuth;
modernisiert; Balkon;
Zentralheizung; ruhige Lage; Garage möglich
KM 4,50€/m²

Telefon
03 52 48 / 84 90

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



Drechselarbeiten aller Art

- Blumensäulen • Fußbänke •
- Bilderrahmen • Spielzeug u.v.m. •
- Regale aller Art •
- Verschiedene kuriose Räucherfiguren •
- Reparatur von Holzgegenständen •

Helfried Schweitzer
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg,
Tel./ Fax 035208/2311
Mo.-Do. 15.00-17.30 Uhr • Sa. 14.00-17.00

Stadt Radeburg

Verkehrsbehinderungen durch Kanalverlegungen

Radeburg – Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee
Die Arbeiten in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee erfolgen unter abschnittsweiser Vollsperrung. In diesen Baubereich kann nicht eingefahren werden. Die Straße ist bis Baubereich von beiden Seiten Sackgasse. Die Umleitung zum Campingplatz bleibt ab Kreisverkehr Stadteingang ausgeschildert.

Berbisdorf – Siedlungsstraße/ Frauentichweg
Die Arbeiten zur Verlegung von Schmutz- und Trinkwasserleitungen erfolgen auf der Siedlungsstraße unter Vollsperrung im Abschnitt zwischen Storchennest und Abzweig Frauentichweg. Die örtliche Umfahrung ist über Am Schloßpark, Frauentichweg möglich. Die Siedlungsstraße ist bis Baustelle von beiden Seiten Sackgasse.

Regierungspräsidium Dresden

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkung Bärwalde der Stadt Radeburg Vom 8. Juni 2007

Das Regierungspräsidium Dresden gibt bekannt, dass die VNG - Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft, Braunstraße 7, 04347 Leipzig, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBI. 1 S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 93 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBI. 1 S. 2407, 2418) geändert worden ist, gestellt hat. Die Anträge umfassen bestehende Energieanlagen nebst Sonder-, Nebenanlagen und Schutzstreifen in der Gemarkung Bärwalde der Stadt Radeburg:

ten auf dem Gebiet des Sachenrechts (SachenrechtsDurchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBI. 1 S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird. Der Widerspruch kann beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 8. Juni 2007

Regierungspräsidium Dresden
Zorn, Referatsleiter

Stadt Radeburg

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Stadt Radeburg nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Betriebskosten (BK) je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten
(Grundlage der Berechnungen sind die Betriebskostenabrechnungen des Jahres 2006.)

	BK Krippe 9 Stunden (Euro)	BK Kindergarten 9 Stunden (Euro)	BK Hort 6 Stunden (Euro)
Erforderliche Personalkosten	564,91	260,73	152,53
Erforderliche Sachkosten	179,81	82,99	48,55
Erforderliche Betriebskosten	744,72	343,72	201,08

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 Stunden (Euro)	Kindergarten 9 Stunden (Euro)	Hort 6 Stunden (Euro)
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	159,16	99,96	59,30
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	435,56	93,76	41,78

Radeburg, den 08.06.2007

Jesse, Bürgermeister

Landratsamt Meißen

Landkreis würdigt ehrenamtliche Tätigkeit

Seit 2001, dem Jahr des Ehrenamtes, zeichnet der Landkreis Meißen alljährlich verdiente Bürgerinnen und Bürger aus, die sich in ihrer Freizeit unentgeltlich zum Wohle der Gesellschaft engagieren.

Auch in diesem Jahr möchte Landrat Arndt Steinbach diese Tradition fortsetzen und fünf ehrenamtlich tätige Personen bzw. Gruppen auszeichnen. „Der Einsatz der Ehrenamtlichen zeigt sich in vielen Bereichen des öffentlichen und privaten Lebens. Ihre Unterstützung bei gemeinwesenorientierten Aktivitäten sowie die Übernahme freiwilliger Aufgaben ist auf Gemeinde- und Kreisebene nicht mehr wegzudenken und soll entsprechend gewürdigt werden“, so der Landrat.

Für das „Ehrenamt 2007“ können sich Personen und Personengruppen bewerben, die ehrenamtlich in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Jugend, Umwelt, Sport, Kultur, Kirche oder

Religion, Kommunalpolitik, Feuerwehr, Tierschutz sowie Gleichstellung benachteiligter Bevölkerungsgruppen im Landkreis Meißen tätig sind.

Die Tätigkeit muss freiwillig, selbstlos, unentgeltlich (Aufwandsentschädigung ausgenommen) und schon mindestens über einen Zeitraum von fünf Jahren ausgeübt werden. Notwendig sind zudem mindestens fünf Unterstützungsunterschriften sowie eine kurze schriftliche Begründung des Antrags.

Die Bewerbungen können bis zum 31. August 2007 im Landratsamt Meißen, Büro des Landrates, Brauhausstraße 21, Zimmer 2.52, 01662 Meißen eingereicht werden. Die Ehrung der ausgewählten Personen erfolgt im Dezember dieses Jahres in einer öffentlichen Sitzung des Kreistages.

Für Fragen steht Frau Fechner, Tel. 03521 725208 zur Verfügung.

Jugendfreizeitverein e.V.

Praktika für Schüler in den Sommerferien zum Kennenlernen des künftigen Berufes

Im Jugendfreizeitverein e.V. gibt es für geeignete Schüler noch einige Praktikumsplätze in Unternehmen der Mikroelektronik, der Metallindustrie (Mechaniker, Zerspanungsmechaniker), in der Chemie, in Umweltberufen und im Hotel- und Gaststättenwesen. Im Jahre 2006 erhielten im Rahmen dieser Praktika 60 % der teilnehmenden Schüler einen Ausbildungsplatz. Des weiteren führen wir für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien ein Sprachcamp zur „Förderung des Freien Sprechens in Englisch“ durch.

Informationen sind unter:
www.jfv-radeburg.ag.vu zu finden bzw. telefonisch 035208 - 4291 oder 0174-9999541 - Herr Besser Jugendfreizeitverein e.V.
Am Hofwall 2 • 01471 Radeburg

Kinderferienlagerverein

Noch Restplätze vorhanden

Im Kinderferienlagerverein e. V. gibt es für die Durchgänge August am Hölzernen See (7 bis 15 Jahre) sowie im unserem Sprachcamp Englisch (9-13 Jahre) noch einige Restplätze.

Informationen unter:
www.kfl-radeburg.ag.vu bzw. telefonisch: 035208 - 349780 oder 0174 - 9999 541

An alle Führerscheinbewerber!

Unser nächster LSM-Lehrgang (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) für Führerscheinbewerber findet am Montag, dem 02.07.2007 und am Dienstag, dem 03.07.2007 von 17.00 - 20.30 Uhr in Radeburg, ASB-Sozialstation, Lindenallee 8b statt. Die Teilnahme an beiden Tagen ist erforderlich. Vorherige Anmeldung unter Telefon: 035208/81032

Technischer Ausschuß am 03.07. + 24.07.2007 19.00 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Der Gewerbeverein lädt Mitglieder und interessierte Bürger zu nachfolgender Veranstaltung ein: Vortrag zum Thema „Stärken und Schwächen des Wirtschaftsstandortes Radeburg aus der Sicht der Wirtschaftsförderung Meißen (WRM), Handlungsfelder und Handlungsmöglichkeiten“ durch den Geschäftsführer der WRM, Herr Dr. Andreas Ehrhardt, am 16.07.2007 um 19.00 Uhr im Hotel Hirsch in Radeburg. Vortrag und Diskussion finden im Saal statt, der anschließende Umtrunk im Gastraum oder im kleinen Saal.

Mit freundlichen Grüßen
H.-Th. Dinger

FEHRE - TIEFBAU

Pflasterarbeiten in Natur- & Kunststein
Tiefbau • Abriss • Entwässerungsarbeiten
Gestaltung von Außenanlagen • Regenwasserzisternen

Granitpflasteraktion!

Granitkleinpflaster inkl. Verlegung ab 42,- Euro/m² (versch. Granitfarben möglich)!

Philipppstraße 10 • 01900 Großbröhrsdorf
Tel. 03 59 52 - 42 91 15 • Fax 03 59 52 - 4 89 84
www.fehre-tiefbau.de

Friedenshöhe Radeburg

Wir bieten ab sofort eine freie Stelle für einen **Zivildienstleistenden** im Hausmeisterbereich an.

Wer hat Interesse bei uns ein **soziales Jahr** zu absolvieren? Bei Interesse besteht die Möglichkeit, eine Vermittlung in die Altenpflegeausbildung zu ermöglichen!

Seperate und preiswerte Wohnräume

- > 2-Zimmer-Wohnung (ca. 60 m²)
- > Wohnung oder Praxisräume (ca. 150 m²) mit Stellplätzen sehr guter Lage

Zuschriften oder Anfragen an:

Friedenshöhe Radeburg • Herr Griebisch
Hospitalstr. 16 • 01471 Radeburg • Tel. 03 52 08 / 8 20

WIR RENOVIEREN

am 30. Juni, 3., 4. + 5. Juli 07 bleibt unser Salon geschlossen.

Wir öffnen für Sie wieder am **6. Juli - 9.00 Uhr**



Auf alle Leistungen bis 14. Juli 10% Eröffnungsrabatt + Bonus.

Wir danken unserer Kundschaft für Ihr Verständnis während des Umbaus.

Friseursalon Georg • Inh. Cornelia Börner
Meißner Straße 1 • 01471 Radeburg • Tel.: 03 52 08 / 27 12



Wir laden herzlich ein zum

5. Hofweinfest

am 11.08.2007 ab 18 Uhr

Mit Live-Musik und Fasanen-Essen!

Tischbestellung erbeten!

Keillgs Weinstube
Telefon: 03 52 08 / 45 36

Dresdner Str.4
01471 Radeburg

Zum Führerschein in den Sommerferien!



Intensivkurs

Wir finanzieren Deinen Führerschein!

Termine: 23.07. - 31.07.07 & 13.08. - 21.08.07

FAHRSCHULE ECKERT

LKW • PKW • KRAD
Nachschulung (ASF)
Punkteabbau (ASP)
Fahrschule Eckert • Großenhainer Straße 54 • 01471 Radeburg
Telefon: 03 52 08 / 8 08 40 • www.fahrschule-eckert.de
Geschäftszeiten: Mo. & Mi. 16.00 bis 19.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Görne

GmbH & Co. KG

DACHDECKERMEISTER

01471 Radeburg • Anbaustraße 24
Telefon (03 52 08) 27 16 • Fax (03 52 08) 9 21 10

- Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten •
- Schornstein – Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau •

15 Jahre Radeburger Hof

Tag der offenen Tür am 1. Juli 2007

Es gibt viel Neues - schauen wir es uns an:

z.B. Präsentation der Bowlingbahn und der Kegelbahn! (ab 10 bis 16 Uhr)

Bei schönem Wetter ist unser Biergarten geöffnet -



- Grillparty
- Speisen und Getränke,
- Kaffee und Kuchen

Ihr Team vom

HOTEL Radeburger Hof

01471 Radeburg • Großenhainer Str. 39 • Tel. 03 52 08 / 8 80 • Fax 8 84 50

TAXI SCHMIDT

51 Jahre

Krankenfahrten für alle Krankenkassen

- Auftragsfahrten
- Bestellfahrten
- Ausflugsfahrten



Dresdner Str. 13 • 01471 Radeburg



03 52 08 / 47 51

Hurra, Hurra, Hurra
Am 29.06.2007 wird
Ute Lehmann 60 Jahr!
 Wir wünschen Ihr alles Gute, viel Glück,
 vor allem aber Gesundheit.

Es gratulieren herzlich

Ihr lieber Karl-Heinz

Ihre Söhne Uwe, Jens und Steffen mit Ihren Familien,
 Schwester Gisela, Schwager Erhard
 sowie alle Verwandten, Bekannten und Freunde.

Radeburg, 29.06.2007

*Für die vielen Blumen, Glückwünsche und
 Geschenke anlässlich meines*
85. Geburtstages

*möchte ich mich bei meinen
 Kindern, Enkelkindern, Verwandten,
 Nachbarn und Landfrauen ganz
 herzlich bedanken.*

Bärnsdorf, Mai 2007 *Edith Meißner*

TSV 1862 Radeburg - Abteilung Tischtennis

Die Abteilung Tischtennis teilt mit

Am 08. Juli 2007, ab 09.30 Uhr findet die Radeburger Nachwuchs-Tischtennis-Stadtmeisterschaft in der kleinen TH Meißner Berg statt. Wettbewerbe: Schüler U8 / U11 / U15 / Schülerinnen/Jugend U18 Startberechtigt: Radeburger einschl. Ortsteile und TSV Mitglieder Ehrung: 1. Platz Pokal/Urkunde, Platz 2 und 3 Urkunden Meldung am Spieltag bis 09:15 Uhr in der TH

2. Platz im Sächsischen Nachwuchscup

Der Radeburger Tischtennis-Nachwuchs sicherte sich Anfang Juni in Döbeln erstmals den 2. Platz im Sächsischen Nachwuchscup. 26 Vereine waren zur 14. Döbelner Kinderolympiade angetreten. Radeburg brachte in 3 Wettbewerben Teilnehmer an den Start. Christoph Rieß konnte beim Sichtungs-wettbewerb des Sächsischen-Tischtennis Verbandes überzeugen und auch das Turnier der AK U10 gewinnen. Damit hat er Chancen in den Landes E-Kader aufgenommen zu werden. Im gleichen Turnier konnte Robert Grütze bis in das Viertelfinale vordringen. Auch Vincent Thrun sammelte erstmals auf dem Landes-TT-Parkett wertvolle Erfahrungen. Den Wettbewerb der AK U11 gewann souverän mit nur einem Satz-Verlust Johann Kurz. Johann war jederzeit Herr der Lage und wusste durch gute Aufschläge und einen gefährlichen Vorhand-Topspin zu überzeugen. Wichtige Punkte für den

Mannschafts-Cup sammelten Johannes Meinig mit Platz 4 und Nico Brünnel 7. Platz. Die Konkurrenz der Schüler B bestritt für den TSV Jeremias Theiß. Mit seinem variantenreichen Spiel schaffte Jeremias es bis in das Halbfinale wo er Schimmer aus Dresden knapp mit 2:3 unterlag. Sein 3. Platz sicherte wieder wertvolle Mannschaftspunkte. Am Ende wurden alle Platzierungen zusammengerechnet und es kam ein hervorragender 2. Platz heraus. Dieser Erfolg widerspiegelt den Fleiß und Einsatz der jungen Nachwuchsspieler die für ihr 3-maliges wöchentliches Training ihren Lohn einfahren können aber auch das Engagement und die Zielstrebigkeit der Übungsleiter Ronny Gursinsky, Marc Uebigau, Bernd Kühn sowie des Abteilungsleiters Manfred Kleinichen. Die neue Saat ist aufgegangen - der Radeburger Tischtennis-Sport möge noch viele Erfolge feiern!

bk

TSV 1862 Radeburg - Abteilung Handball

**Saisonabschluss männliche Jugend A
 „Alte Freundschaft“ wieder neu**



Nach dem diesjährigen Punktspieltage geht der Weg der bisherigen A-Jugend in den Männerbereich. So sollte noch einmal ein ordentlicher Abschlussausflug stattfinden. Es wurde eine Fahrt nach Tschechien in das Mährische Senice na Hane organisiert. Der Sportkontakt mit der dortigen Handballmannschaft wurde bereits schon in den Jahren 1977 bis 1986 durchgeführt. Viele alte Spieler der damaligen Zeit, zum Teil Eltern der Nachwuchsspieler, bereiteten uns einen herzlichen Empfang. Die anfängliche Skepsis unserer Spieler, die sich wie bei einer Blaufahrt ins Ungewisse vorkamen, wurde schnell zerstreut. Bei einem gemeinsamen Imbiss mit der ausgesprochen gastfreundlichen A-Jugendmannschaft kam man sich schnell näher. Deutsch, Englisch, Hände und Füße waren die gebräuchlichsten Verständigungsmöglichkeiten. Am Sonnabendmorgen ging es gemeinsam zum Auswärtsspiel nach Kostelec. Leider verlor Senice dort in den letzten Minuten das Spiel. Die betrübte Stimmung zum Mittagessen wich recht bald. Senice, Drozdin (Vorort von Olomouc) und 2 Mannschaften von Radeburg bestritten das sehr gut organisierte Turnier. Die Mannschaft der älteren Radeburger Spieler begann gegen das Team von Drozdin. Man sah, dass ein Spiel im Freien, den Radeburger Spielern Schwierigkeiten bereitete. Bis zum 3:3 konnte der Gegner mithalten. Über den Halbzeitstand von 7:4 wurde zum Ende ein sicherer 15:10 Sieg eingefahren. Das zweite Spiel bestritt unsere noch jüngere A-Jugend gegen Senice. Bis zum Halbzeitstand von 9:9 konnte sehr gut mitgehalten werden. Leider ging das Spiel durch die auf dem Hartplatz versierteren Spieler der Heimmannschaft noch recht deut-

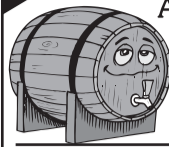
lich verloren. Danach kam es zum Highlight des Tages. Die Spieler der 80'iger Jahre bestritten ein kurzes Demonstrationsspiel. Die alten Hühnen Jura und Franta, in der Zwischenzeit im Umfang etwas gewachsen, zeigten noch einmal ihre Wurfgewalt. Die Stimmung unserer Radeburger Nachwuchsspieler, die ihre Erfahrungen mit Zuschauern in unserer Sporthalle gesammelt haben, griff schnell, vor allem auf die Heimmannschaft über und konnte selbst von einem Regenguss, der eine Unterbrechung von einer Stunde nach sich zog, nicht gebrochen werden.

Über die Spiele:

Drozdin-Radeburg B (3:3) 10:8;
 Senice-Drozdin 12:12;
 Radeburg A-Radeburg B 15:10
 und Senice-Radeburg A 10:18
 ging das Turnier zu Ende. Bei der Siegerehrung erreichte die Stimmung und der Jubel für jede Mannschaft ihren absoluten Höhepunkt. Die Mannschaft von Drozdin stellte den besten Torschützen, Senice den besten Spieler und Radeburg mit Sebastian Küttner den besten Torwart. Alle Mannschaften mit ihren Übungsleitern, Schiedsrichtern, mitgebrachten Eltern, sangen und tanzten danach im Kreis. Jeder konnte sehen, dass nicht nur der sportliche Wettkampf im Vordergrund stand. Beim abendlichen geselligen Beisammensein klang das Wochenende aus. Am Sonntag ging es wieder nach Radeburg zurück. Dieses Wochenende wird Allen noch lange in guter Erinnerung bleiben.
Radeburg A spielte mit:
 M. Börner, S. Seifert, M. Tietze, D. Nitz, P. Banai, R. Gründler, S. Habelt,
Radeburg B spielte mit:
 R. Hähne, S. Küttner, N. Hahn, W. Pohl, M. Kraut, T. Grafe, F. Zeidler, H. Zerndt

01.07.07 9. Bienenfest

Imkerei Ch. Kunath • Schloßallee 12



**Auch dieses Jahr
 wieder Honigfassbier und
 viele Überraschungen
 "Rund um die Biene"**



Albert-Drogerie M.+ Ch. Kunath - 01468 Moritzburg

❖ Postagentur ❖ Lotto ❖

**Gegen Vorlage dieses Coupons
 erhalten Sie eine gratis Honigprobe!**



*Hiermit möchte ich mich für die vielen
 Glückwünsche, herrlichen Blumen und schönen
 Geschenke, die ich anlässlich meines*

80. Geburtstages

*erhalten habe, bei unseren Kindern, Enkeln,
 Verwandten, Nachbarn und Bekannten
 herzlich bedanken.*

Werner Damme Bärwalde, Juni 2007

*Herzlichen Dank allen Verwandten,
 Freunden, Bekannten und Nachbarn
 für die vielen Glückwünsche, Blumen
 und Geschenke anlässlich unseres*

75. Geburtstages

Erika und Werner Menzel

Heizung zu teuer?

Wir bieten die Alternative:

Jederzeit preisgünstiges

Brennholz

Forstbetrieb Zschorna • Inh. Lutz Krause

01561 Schönfeld • Freie Scholle 4

Tel. 03 52 48-8 12 44 • Fax 03 52 48-8 15 55

Danksagung

Nachdem wir unsere liebe Entschlafene

Frau **Johanna Sperling** geb. Müller

zur letzten Ruhe gebettet haben, möchten wir allen danken, die durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit und stillen Händedruck ihre aufrichtige Anteilnahme bekundeten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Seifert, den Bläsern, ihrem Hausarzt Dr. Stephan und dem Bestattungshaus Antea für die würdevolle Begleitung.



**In stiller Trauer
 und Dankbarkeit**

Ihre lieben Kinder mit Familien

Radeburg, Radebeul, Cunnersdorf im Juni 2007

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Ehefrau, guten Mutter, Schwester, Oma und Uroma

Frau **Adele Wilhelm**

* 29.05.1923 + 24.05.2007

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, möchten wir unseren innigsten Dank aussprechen.

**In liebevoller Erinnerung
 und Dankbarkeit**

Ehemann Otto
 Tochter Ingrid mit Fredy
 Sohn Wilfried mit Marlis
 Schwester Erika mit Klaus
 Enkel und Urenkel



Gasthaus Naumann in Bärnsdorf
SOMMER-BRUNCH **15.7.**
 ab 10,00 Uhr **12,50 €/Erw. 6,00 € Kinder**
 Bärnsdorfer Hauptstr. 33 • 01471 Radeburg • Tel.: 03 52 07/8 12 04
 www.gasthaus-naumann.de • Bestellungen erbeten!
Spanferkelessen am 22.07.
 11.00 - 15.00 Uhr

Anzeigenschluß für den nächsten Anzeiger ist der 20. Juli
 Tel. 035208/80810; Fax 035208/80811
 http://www.dresden-land.de/raz.html

**URLAUBSCHECK
 Jetzt schon daran denken!**

Wir bieten Ihnen einen Rundumservice für Ihr Auto:
 - TÜV und AU - Abgasanlagen - Achsvermessung und Stoßdämpferdienst
 - Verkauf, Montage, Reparatur sämtlicher PKW-, LKW-, Baumaschinen-, Stapler- und sonstiger Reifentypen
 - Autowäsche - Motorenwäsche - Innenraumpflege

Bei uns erhalten Sie **Rabattkarten für Ihre Autowäsche!**
REIFEN-FLECHSIG
 Radeberger Str. 23 • 01471 Radeburg
 Tel. 03 52 08/24 22 • Fax 43 86
 gegenüber der ARAL-Tankstelle

HÖRMANN
 Tore • Türen • Zargen • Antriebe
Das neue Automatic-Sectionaltor
Automatisch mehr Komfort
 ab **1.349,- €** inklusive Montage
 • Passt in jede Garage • Patentierte Torverriegelung
 • 21 Tormotive zur Auswahl • Tor und Antrieb TÜV-geprüft
Finanzierung: 62,00 € monatl. Rate
 24-Monate; eff. Jahreszins 8,99%
 Das sichere Haus **G. HENTSCHEL**
 Tore & Service • Sicherheitstechnik • Türen
 Berbisdorf • Am Schlosspark 3
 01471 Radeburg
 Tel./Fax: (03 52 08) 49 19
 www.tore-hentschel.de
Wir beraten Sie gern!

Bautischlerei Rolf Müller GmbH
 Holz + Kunststoff - Fenster
 Herstellung und Montage von: Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff nach Eurostandard
Jetzt: Preisvorteile Fliegenfenster
Angebot Hausfinanzierung - ab 2,9% möglich -
 Am Anger 3 • 01561 Reinersdorf • Tel. 03 52 49 / 74 90 • Fax - 74 913

Ev.-Luth. Kirche Rödern
„FISCHERFEST MIT PETRUS“
 Am 01. Juli 2007 sind alle nach Rödern zum Gemeindefest eingeladen. Ein buntes Programm bringt Jung und Alt Abwechslung und Überraschung.
 13.30 Uhr Start für die Radler auf dem Kirchplatz in Radeburg
 14.00 Uhr Familiengottesdienst in der Röderner Peter-Pauls-Kirche
 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt, anschließend Spiel und Unterhaltung für Jung und Alt
 ca. 17.00 Uhr Sommerliedersingen - anschließend Kulinarisches vom Grill

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

zum 75. Geburtstag

am 08.07.07 **Rudolf Schmidt** Promnitzweg 40

zum 80. Geburtstag

am 08.07.07 **Gerhard Behrlich** Heidestraße 5
am 18.07.07 **Horst Dreßler** Waldteichstraße 17
am 19.07.07 **Hans-Joachim Horn** Großenhainer Straße 24

zum 85. Geburtstag

am 21.07.07 **Kurt Rotsche** Waldteichstraße 7
am 24.07.07 **Ilse Wolf** Hospitalstraße 16
am 26.07.07 **Gertrud Köpper** Anbaustraße 22

zum 91. Geburtstag

am 18.07.07 **Hertha Kuntzsch** Schulstraße 5

zum 92. Geburtstag

am 04.07.07 **Linda Körner** Hospitalstraße 16

Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten:

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
 - zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
 - zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr
- 29.06. Rathaus-Apo. Coswig; Mohren-Apo. Großenhain
30.06. Markt-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 17-19
01.07. Kronen-Apo. Coswig; Mohren-Apo. Großenhain
02.07. Elbtal-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
03.07. Rinck'sche Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
04.07. Regenbogen-Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
05.07. Alte Apo. Weinböhla; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
06.07. Apo. im Kaufland Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
07.07. Regenbogen-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 17-19
08.07. Elbtal-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 10-12 17-19
09.07. Kronen-Apo. Coswig; Apo. am Kupferberg Großenhain
10.07. Hahnemann-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
11.07. Apo. im Kaufland Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
12.07. Spitzgrund-Apo. Coswig; Marien-Apo. Großenhain
13.07. Moritz-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
14.07. Spitzgrund-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Großenhain
15.07. Rinck'sche Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 10-12 17-19
16.07. Rathaus-Apo. Weinböhla; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
17.07. Neue Apo Coswig; Stadt-Apo. Großenhain
18.07. Markt-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
19.07. Rathaus-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Radeburg; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
20.07. Elbtal-Apo. Meißen; Löwen-Apo Großenhain 18-20
21.07. Rathaus-Apo. Weinböhla; Apo. am Kupferberg Großenhain 17-19
22.07. Moritz-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 10-12, 17-19
23.07. Rinck'sche Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
24.07. Sonnen-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
25.07. Alte Apo. Weinböhla; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
26.07. Triebischtal-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
27.07. Markt-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
28.07. Alte Apo. Weinböhla; Apo. am Kupferberg Großenhain 17-19
29.07. Sonnen-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 10-12, 17-19

Ärztliche Notdienste

Rettsstelle Meißen:
Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

03521-73 85 21

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 – 7.00 Uhr
Mi: 14.00 – 7.00 Uhr
Fr: 14.00 – 8.00 Uhr
Sa: 08.00 – 8.00 Uhr
So u. Feiertag:
8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr

- 30.06./01.07 **Frau DS Schee** Moritzburg, Zillerstr. 3
Tel. 035207/82382
- 07.07./08.07 **Frau Dr. Muschter** Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 16
Tel. 035205/ 54387
- 14.07./15.07 **Herr ZA Schmidt** Ottendorf-Okrilla, Auenstr. 1
Tel. 035205/ 54346
- 21.07./22.07 **ZÄ Ute Grünberg/ Dr. Ursula Barth** DD-Weixdorf, Paul-Wicke -Str. 10
Tel. 0351/ 8806921 · mobil 0173/5422843
- 28.07./29.07 **Herr Dr. Bosse** Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 4
Tel. 035205/ 54134

Suche Nachmieter

für ruhig gelegene 2-Raumwohnung (49m²) in Radeburg, Ahornweg, 1. Etage, Bad mit Wanne, extra WC, Balkon, Übernahme von Einbauküche möglich, Stellplatz!

Tel.: 035208/80595



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

Lohnsteuerhilfeverein
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der
Einkommensteuererklärung,
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Rentenberatung

Kostenfreie Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung Bund
Sprechstunde in Radeburg:
jeden 2. Dienstag im Monat von 14-16 Uhr in der Stadtverwaltung, 01471 Radeburg,
Heinrich-Zille-Straße 11, Erdg.
Rentenberater Anton Kursawe,
Großenhainer Str. 136,
01662 Meißen

Danksagung

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade,

Wir danken allen recht herzlich, die sich in der Trauer um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Frau **Hildegard Richter**

geb. 01.01.1923 gest. 29.05.2007

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Worte, Schrift, Blumen- und Geldzuwendungen, sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen zum Ausdruck brachten. Unser Dank gilt auch dem Pflegedienst Christine Ehrlich.

In stiller Trauer:

Tochter Maria und Holger
Tochter Sonja und Claus
Enkel Dirk und Familie
Enkelin Susanne und Familie
Enkel Toni und Familie
sowie Schwester Gerti



Bärwalde im Juni 2007

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme die uns auf vielfältige Weise beim Abschiednehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Schwägerin

Frau **Thea Thieme**, geb. Haußmann

geb. 03.10.1931 gest. 12.06.2007

erbracht wurden, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Seifert für seine tröstenden Worte, dem ASB Radeburg, Frau Dr. Walden, der Physiotherapeutin Frau Dittrich sowie dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.

In Liebe und Dankbarkeit

ihre Kinder mit Familien
im Namen aller Angehörigen



Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserem lieben Vater, Opi, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Oswald Achtnicht

geb. 30.04.1926 gest. 01.06.2007

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen, die in diesen schweren Stunden in Gedanken bei uns gewesen sind, mit uns Abschied genommen haben und unsere Trauer mit uns teilten, auf das Herzlichste bedanken.

Besonderer Dank gilt der Heimleitung und dem Pflegepersonal der Seniorenresidenz Schönfeld, den Ärzten und Schwestern des Krankenhauses Großenhain, der LK Bestattungsdienst GmbH Radeburg und der Rednerin Frau Weber.

In liebevollem Gedenken

Tochter Karin Stemme und Kinder Sondershausen,
Sohn Werner Achtnicht mit Familie Kalkreuth im Juni 2007

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme die uns durch stillen Händedruck, liebe Worte, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frau **Gertrud Lubsch**, geb. Meißner

geb. 21.03.1921 gest. 18.06.2007

zuteil wurden, möchten wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich danken. Ein besonderer Dank gilt auch Hausarzt Dr. Stephan.

In stiller Trauer

Ihr Mann Arndt
Kinder, Enkel und Urenkel



Radeburg im Juni 2007

BLUMEN SPENDEN TROST,
WENN UNS WÖRTE FEHLEN.

GRABSTRAUß ab 12,- €
GEBUNDEN

GRABSTRAUß ab 22,- €
GESTECKT, FÜR LANGE
HALTBARKEIT

**GROßER
TRAUERKRANZ** ab 60,- €

SCHLEIFEN ab 6,60 €
AUS EIGENER DRUCKEREI,
inclusive 10 WÖRTE

Kerstin Puhane
BLUMENFACHGESCHÄFT
Kirchgasse 1
& Großenhainer Str. 52
01471 Radeburg
Tel. (035208) 4498

Im Trauerfall helfen wir sofort und zuverlässig.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Bestattungsvorsorge

Tag & Nacht

Tel.: (03 52 08) 34 97 77, Fax: 34 97 76

Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.

**ANTEA
BESTATTUNGEN**



Dresden GmbH
Büro Radeburg
August-Bebel-Str. 5
01471 Radeburg



Berbisdorf,
im Juni 2007

Danksagung

In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen, sowie ehrendes Geleit meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Opa und Uropa

Walter Türke

Maschinenbaumeister

zuteil wurde.

Hiermit möchten wir uns bei allen lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, Dr. D. Stephan, Frau Weber für die tröstenden Worte, sowie dem Bestattungsinstitut Radeburg Frau Matthes herzlich bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit:

Ehefrau Margot
Tochter Marina und Gerhard
Sohn Norbert
Sohn Dieter und Ulrike
Tochter Doris und Andreas
sowie Enkel und Urenkel.

Du wirst immer unser Vorbild bleiben.

Ebersbach

Ausgabe:
07/2007
Erscheinungstag:
29.06.2007



**Ebersbacher
Amtsblatt**

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf,
Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 31.05.2007 und der nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 21.06.2007 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst.

Gemeinderat

42/06/2007 bis 48/06/2007
Abwägungsbeschlüsse zum Bebauungsplan „Umnutzung altes Pflegeheim Rödern“ OT Rödern

49/06/2007
Satzung der Gemeinde Ebersbach über den Bebauungsplan „Umnutzung altes Pflegeheim Rödern“ OT Rödern

50/06/2007
Der Gemeinderat der Gemeinde Ebersbach beschließt im Rahmen der Erarbeitung eines integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes für die ILEK – Gebietskulisse „Westlausitzer Heidebogen“ als übergeordnete Zielstellung das Leitbild und die zu seiner Umsetzung vorgeschlagene Grundsatzzstrategie mit den strategischen Zielen und Entwicklungszielen.

**Hauptausschuss
51/06/2007**
Beschluss zu einem Stundungsantrag der Erschließungskosten für ein Grundstück im Ortsteil Ebersbach

Amtliche Bekanntmachung Gemeinde Ebersbach

Information zur Trinkwasserunterbrechung in den Ortsteilen Bieberach und Naunhof

Sehr geehrte Grundstückseigentümer,

durch die Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH wurden wir davon in Kenntnis gesetzt, dass aufgrund der Distriktzählerwechsel in nachfolgend genannten Ortsteilen die Wasserversorgung wie folgt unterbrochen wird:

OT Bieberach	Mittwoch, d. 11.07.2007	9.30 – 10.30 Uhr
OT Naunhof	Donnerstag, d. 12.07.2007	9.30 – 10.30 Uhr

Nach Wiederinbetriebnahme kann es vorübergehend zu Trübungserscheinungen kommen, welche gesundheitlich unbedenklich sind.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Nachtragssatzung der Gemeinde Ebersbach für das Haushaltsjahr 2007

Aufgrund von §§ 77 der SächsGemO hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 26.04.2007 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2006 beschlossen:

§ 1
Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert

1. Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts
um 25.000 EUR
auf 6.381.459 EUR

Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts
um 369.800 EUR
auf 1.608.486 EUR

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von
um - EUR
auf - EUR

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
um - EUR
auf - EUR

§ 2
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen verbleibt bei
1.100.000 EUR

§ 3
Die Hebesätze werden nicht verändert

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des §76(4) SächsGemO an 7 Arbeitstagen unter dem Hinweis, dass der Nachtragsplan für das Jahr 2007 in der Zeit vom **02.07.2007 – 10.07.2007** zu den Öffnungszeiten:
Montag 9 – 12 Uhr & 13 – 15 Uhr
Dienstag 9 – 12 Uhr & 13 – 18 Uhr
Mittwoch 9 – 12 Uhr
Donnerstag 9 – 12 Uhr & 13 – 15 Uhr
Freitag 9 – 11 Uhr
ausgelegt ist.
Mit Aktenzeichen 02.2-902.58/050-4/07 wurde die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses Nr. 36/04/2007 des Gemeinderates Ebersbach durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

Fehrmann
Bürgermeisterin

AZV "Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth" 0 35 22 / 3 89 20

Bereitschaftsdienst in der Zeit von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr und an den Wochenenden erreichbar über Telefon 0172/ 3649819.

Recycling

Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra
Dienstag, 03.07., 17.07. und 31.07.2007
Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile Montag, 02.07., 16.07. und 30.07.2007

Leichtstoffentsorgung - gelbe Säcke

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra
Dienstag, 24.07.07
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf
Montag, 16.07.07
OT Naunhof, Reinersdorf, Rödern, Ebersbach
Donnerstag, 19.07.07

Entsorgung - blaue Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra
Dienstag, 24.07.07
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf
Montag, 16.07.07
OT Ebersbach, Naunhof, Reinersdorf, Rödern
Dienstag, 17.07.07

Bündelsammlung Papp (keine Altkleider!!!)

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau
Sonnabend, 07.07.07
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf, Göhra, Naunhof, Reinersdorf, Rödern, Ebersbach
Sonnabend, 18.08.07

Annahme von Grünschnitt

an den Oxydationsteichen (Am Wetterberg) am
18. Juli 07 von 13:00 bis 17:00 Uhr

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten für alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Elektro- und Elektronikgeräte bei den Firmen:
ROMONDIS Elbe-Röder GmbH Montag - Freitag
Mühlbacher Weg 3 in Quersa 07.00 – 16.00 Uhr
Dieter Moys GmbH Dienstag, 07.00 – 15.30 Uhr
Auenstraße 2a in Großenhain Donnerstag, 07.00 – 17.30 Uhr
Samstag, 08.00 – 12.00 Uhr
und im Bauhof der Gemeinde Ebersbach (hinter der Mittelschule Ebersbach) jeden 3. Mittwoch im Monat, am 18. Juli 2007 in der Zeit von 13.00 – 16.00 Uhr kostenlos abzugeben.

Amtliche Bekanntmachung Gemeinde Ebersbach

Satzung über die Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Neubau „Altenpflegeheim Rödern“

Aufgrund § 10 Baugesetzbuch i.d. Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Erleichterung der Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006, wurde durch den Gemeinderat Ebersbach am 04.04.2007 die Satzung über die Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Neubau „Altenpflegeheim Rödern“, bestehend aus der Planzeichnung mit Zeichenerklärung und textlichen Festsetzungen (Teil A) und der Begründung (Teil B) jeweils in der Fassung vom 24.01.2007, beschlossen.

Diese Satzung wurde aus dem genehmigten Flächennutzungsplan heraus entwickelt. Die Aufhebungssatzung tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Die Satzung kann bei der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach während der Dienststunden
Montag 9.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag 9.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
eingesehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Gemäß § 215 Abs. (2) BauGB wird darauf hingewiesen, dass bei Verletzung der in § 214 Abs. (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. (2) beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. (3) Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. (3) Satz 1 und 2 sowie Abs. (4) BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 – 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Anspruches, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung Gemeinde Ebersbach

Satzung der Gemeinde Ebersbach über den Bebauungsplan „Umnutzung altes Pflegeheim Rödern“ OT Rödern

Aufgrund § 10 Baugesetzbuch i.d. Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Erleichterung der Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006, sowie nach § 89 Sächsischer Bauordnung Neufassung in der Bekanntmachung vom 28.05.2004 (SächsGVBl. S. 200 vom 25.06.2004) wurde durch den Gemeinderat Ebersbach am 31.05.2007 die Satzung über den Bebauungsplan „Umnutzung altes Pflegeheim Rödern“ OT Rödern, bestehend aus der Planzeichnung mit Begründung und Umweltbericht vom 04.04.2007, geändert am 31.05.2007 sowie einer externen Ausgleichsmaßnahme, beschlossen.

Diese Satzung wurde aus dem genehmigten Flächennutzungsplan heraus entwickelt. Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Die Satzung kann bei der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach während der Dienststunden
Montag 9.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag 9.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
eingesehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Gemäß § 215 Abs. (2) BauGB wird darauf hingewiesen, dass bei Verletzung der in § 214 Abs. (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. (2) beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. (3) Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. (3) Satz 1 und 2 sowie Abs. (4) BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 – 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Anspruches, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Finanzamt Döbeln

Bekanntmachung

über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) der Gemarkung Kalkreuth werden während der Dienststunden in der Zeit vom **01.08. bis 31.08.2007** in den Diensträumen der Gemeinde offengelegt.

Offengelegt werden Nachschätzungsunterlagen und die Schätzungsbücher für Ackerland und Grünland, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind (§ 2 BodSchätzOffVO). Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekannt gegeben (§ 6 BodSchG).

Gegen die geänderten Schätzungsergebnisse steht den Eigentümern

der betreffenden Grundstücke der Einspruch nach den Vorschriften der Abgabenordnung zu (§ 347 AO). Der Einspruch kann in der Zeit bis zum Ablauf des 28.09.2007 beim Finanzamt/ bei der Außenstelle entweder schriftlich eingereicht oder zu Protokoll erklärt werden.

Mit dem Ablauf der Frist für die Einlegung des Einspruchs werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist (§ 6 Abs. 1 BodSchätzOffVO). Wenn erforderlich telefonische Rücksprache – 03431/ 653570 (Herr Schreiber).
Döbeln, 13.06.2007
Der Vorsteher des Finanzamtes
Meyer

Seniorenbetreuung

Einladung zur Seniorenfahrt

Am 11. Juli 2007 um 7.45 Uhr starten wir unsere Ganztagsfahrt mit den Naunhofer Senioren in das schöne Zittauer Gebirge. Unsere Reise führt uns auf dem schnellsten Weg nach Ebersbach im Landkreis Löbau-Zittau. Dort werden wir von einem Reiseleiter erwartet, welcher uns bis Jonsdorf – Oybin und zurück begleiten wird. Zum Mittagessen wird natürlich ein Zwischenstopp eingelegt. Der Heimweg führt uns in Richtung Hohwald – Neustadt in Sachsen – Stolpen (also über Land) zum gemeinsamen Kaffeetrinken und zurück in die Heimat, welche wir gegen 18.00 Uhr erreichen werden.

Der Preis für diese Tagesfahrt beträgt 36,- € pro Person. Natürlich würden wir uns freuen, wenn der Bus mit voller Besetzung die Reise antreten kann. Deshalb laden wir auch alle Senioren aus den anderen Ortsteilen der Gemeinde dazu recht herzlich ein. Anmeldungen für noch evtl. Restplätze nehmen wir ab sofort unter der Telefonnummer 035208/95517 (Einwohnermeldeamt, Frau Obenaus) entgegen, wobei dann auch gleich die Kassierung vorgenommen wird.

Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute!
Ihre Seniorenbetreuer von Naunhof

KOMMT GRATULIEREN

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Ortsteil Ebersbach Drews, Frieda	Hauptstr. 183	05.07.	92 Jahre
Ortsteil Naunhof Beyer, Hilda	Alte Dorfstr. 37	06.07.	97 Jahre
Ortsteil Rödern Peukert, Erna	Dorfstr. 8	03.07.	85 Jahre
Prießner, Ilse	Radeburger Str. 57	04.07.	85 Jahre
Raue, Hildegard	An den Eichen 10	11.07.	104 Jahre
Gommlich, Marianne	Radeburger Str. 36	18.07.	75 Jahre
Senioren-Pflegeheim der AWO, Rödern Thieme, Hildegard	Ebersbacher Weg 1b	04.07.	96 Jahre



Außerdem gratulieren wir recht herzlich:

• dem Ehepaar **Joachim und Gertraute Gebauer** im Ortsteil Naunhof, Alte Dorfstr. 33 am 06.07.2007 zur **Goldenen Hochzeit**.

„Das Leben ist ein leeres Blatt, Glück, wer was auszufüllen hat!“



Ein herzliches Dankeschön unseren Kindern, Verwandten, Nachbarn und Freunden für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke zur

Goldenen Hochzeit.

Einen besonderen Dank Herrn Pfarrer Spindler und seiner Frau, dem Blasorchester Wacker-Chemie-Nünchritz e.V., dem Party-Service Freund, dem Busunternehmen Kretzschmar und für die schöne Ranke.

Regina und Herbert Thomschke

Ebersbach,
Juni 2007



Für die anlässlich unserer

Silberhochzeit

dargebrachten Glückwünsche und

Geschenke möchten wir uns herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern und Eltern, sowie allen Freunden und Nachbarn die zum Gelingen des Festes beitragen.

Simone und Andreas Jähmig

April 2007

Regierungspräsidium Dresden

Bekanntmachung

des Regierungspräsidiums Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Cunnersdorf, Ober-Mittel-Ebersbach und Oberrödern der Gemeinde Ebersbach

Vom 8. Juni 2007

Das Regierungspräsidium Dresden gibt bekannt, dass die VNG - Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft, Braunstraße 7, 04347 Leipzig, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 93 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407, 2418) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen in den nachfolgend aufgeführten Gemarkungen der Gemeinde Ebersbach bestehende Energieanlagen nebst Sonder-, Nebenanlagen und Schutzstreifen:
Gemarkung Cunnersdorf
Ferngasleitung FGL 02 NKP Lauchhammer – Döhlen (DN 500; PN 25),
Kabel STK 1707 Lauchhammer – Freitelsdorf / Cunnersdorf,
Gemarkung Ober-Mittel-Ebersbach
Ferngasleitung FGL 02 NKP Lauchhammer – Döhlen (DN 500; PN 25),
Kabel STK 1708 Freitelsdorf / Cunnersdorf – Coswig,
Gemarkung Oberrödern
Fremdstromschutzanlage FSA 009/00/15.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkungen können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom **1. August 2007 bis einschließl. 29. August 2007**

während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) im Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen. Das Regierungspräsidium Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbe-

scheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900). Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird. Der Widerspruch kann beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 8. Juni 2007
Regierungspräsidium Dresden

Zorn, Referatsleiter

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Grundschule Kalkreuth

Einmal ein richtiger Indianer sein!



Unser diesjähriger Kindertag der Grundschule Kalkreuth stand ganz unter dem Motto „Zu Besuch bei den Apachen & Co“. Alle Grundschul-kinder kamen im Indianerlook z.B. als „schnelles Pferd“, „Adlerauge“ oder „starker Bär“ zur Schule. Die Lehrer und Hortnerinnen erhielten Unterstützung von vier Indianern der Indianistikgruppe aus Röderau. Die Kinder begrüßten sich an diesem Tag in typisch indianischer Form, indem sie einen Tanz aufführten. Dieser wurde rhythmisch durch eine große Trommel, die von dem Häuptling geschlagen wurde, begleitet. Anschließend konnten alle Kinder verschiedenen Stationen aufsuchen. Es gab die Möglichkeit, beim Vorlesen von Indianergeschichten zu lauschen,

sich ein Tattoo aufbringen zu lassen oder sich an traditionellen Tänzen zu probieren. Zudem gab es zahlreiche Angebote von den Hortnerinnen, wie Schminken, basteln eines Traumfängers, einen Indianerzopf flechten und Ketten aus Tonmaterial herstellen.

Außerdem war die Geschicklichkeit der Kinder bei der Indianerkusswurfmaschine gefragt. Als bleibende Erinnerung konnte sich jede „Rothaut“ eine Urkunde anfertigen. Für die hungrigen „Mäuler“ wurden extra viele Büffel gejagt und diese konnten in Form von Wienern, an langen Spießen, über dem Apachenfeuer gegrillt werden. Dazu wurde Feuerwasser gereicht. Zum Abschluss gab es einen Kreistanz aller kleinen und großen Indianer.

SV „Grün- Weiß“ Ebersbach e.V.

16. Sportfest des SV „Grün- Weiß“ Ebersbach e.V. im Rückblick



Großen Beifall gab es für die Darstellung der Jazztanzgruppe.

Mit viel Engagement hatten die Sportlerinnen und Sportler ihr 16. Sportfest vorbereitet. Auch der „Wettergott“ war mit im Boot. Tropenhitze und Dauerregen blieben aus. Höhepunkte waren auch wieder die Traditionen, wie das Fußballturnier unserer Handwerker und Gewerbetreibenden, was immer wieder viele Zuschauer anzieht. Fair gingen die Spiele zu Ende und zum Schluss konnten die Spieler des Autohauses Wachtel, die viele Jahre Punktelieferant waren, zum 1. Mal den Pokal mit nach Hause nehmen. Gern werden wir die Tradition fortsetzen und möchten uns auf diesem Wege bei den Unternehmern bedanken, die die Teilnahme der Spieler ermöglichen. Ein Besuchermagnet war auch die Tanzshow unserer Jazztanzgruppen am Sonntag. Es ist immer wieder erstaunlich, mit wieviel Begeisterung die Kinder das zeigen, was sie im vergangenen Jahr einstudiert haben. Im Alter von 3-6 Jahren ist noch spielen und toben angesagt. Bei den anderen Gruppen ist es schon intensives Training bis hin zur „Perfektion“, was uns bei den „Großen“ immer wieder begeistert. Sportliche Wettkämpfe im Fußball und Volleyball lockten an allen 3 Tagen

die Zuschauer an. Ein Kinderfest mit viel Sport, Humor und tierischen Einlagen stand am Samstagnachmittag auf dem Programm. Jedoch würden sich die Sportlerinnen, die mit viel Engagement das Kinderfest organisieren und durchführen, mehr Zuspruch wünschen. Mit toller Livemusik im Festzelt, wo auch die Tanzfreunde auf ihre Kosten kamen, klang dieser Tag erst in den Morgenstunden aus. Am Sonntagnachmittag konnten die Lachtaler und der „kleine Blitz“ André die Zuschauer begeistern. Viel Beifall bekamen auch unsere Models aus dem Verein, die jugendliche Moden des Geschäftes „Easy-Dizzy“ aus Radeburg zeigten. Ein weiterer Höhepunkt war auch in diesem Jahr wieder unsere große Tombola. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender. Der Erlös fließt, wie in jedem Jahr, unseren Kinderabteilungen zu. Im Nachhinein können wir wieder sagen: „Es waren drei schöne, tolle Tage.“ Dafür ein Dankeschön an alle, die sich in die Organisation und Durchführung mit eingebracht haben, denn nur gemeinsam ist ein solches Fest möglich.

Fehrmann, Vereinspräsidentin



Viel Spaß gab es bei der Gewinnverteilung der Tombola.

Mittelschule Ebersbach

Schulchor rockt wieder!

Seit September 2005 gibt es an unserer Mittelschule Ebersbach endlich wieder einen Chor! Frau Roswita Müller leitet diesen. Sie unterrichtet schon seit ca. 20 Jahren an verschiedenen Schulen Musik. Zur Zeit sind zehn Mädchen aus den Klassenstufen sieben und acht Mitglied. Der Chor singt verschiedene Arten von Musik, wie Schlager, Volkslieder, Evergreens, Modernes sowie einige englische Lieder. „Alt wie ein Baum“, „Marmor, Stein und Eisen bricht“ sowie „Yesterday“ kommen bei den Zuhörern gut an. Im Dezember 2006 sang der Chor bereits zum Schuljubiläum in unserer Turn-

halle. Der zweite Auftritt fand in den Osterferien im Jugendclub Freitelsdorf statt. Dort erfreuten sich Rentner über den Chorbeitrag. Zur Abschlussfeier der zehnten Klassen im Juli wird der Chor erneut zu hören sein. Darauf freuen wir uns schon sehr. Frau Müllers größter Wunsch für die Zukunft ist, dass der Chor bald noch mehr Sänger und Sängerinnen jeder Altersgruppe gewinnen kann. Dann wird richtig losgerockt! Über Neuzugänge würden wir uns sehr freuen!

Anna Kirste und Elisabeth-Marie Berndt Kl.8a der MS Ebersbach



Kindertagesstätte Ebersbach



Erkundungstour in Ebersbacher Betrieben

In den vergangenen Wochen beschäftigten wir uns mit dem Projekt „Berufe – Handwerkzeug“. Die Kinder wollten verschiedene Berufe kennen lernen. Dabei war es uns wichtig, zu erkunden, was Mutti und Vati arbeiten bzw. herstellen und wo sie tätig sind. Um das „Praktische Tun“ in den Vordergrund zu stellen, machten wir uns in unserem Heimatort Ebersbach mit vielen ansässigen Betrieben vertraut. Wir konnten so beobachten und erfragen, welche Tätigkeiten und Funktionen mit bestimmten Berufen verbunden sind und welche Werkzeuge und Bekleidung dafür benötigt werden. Wir erfuhren viel Wissenswertes und natürlich hatten wir großen Spaß auf unseren Erkundungstouren. Deshalb

ein herzliches Dankeschön für die freundliche Unterstützung an die Agrargenossenschaft Ebersbach, den Tischlerei Schuppe und Drobisch, dem Friseursalon Gabi, Frau Trentzsch für das Anschauungsmaterial von der Polizei (Poldi), Frau Schönitze-Krause und Frau Bieler, dem Einkaufsmarkt Ebersbach und besonders der Fleischerei Freund, die uns zum Abschluss unseres Besuches noch mit leckeren Würstchen bewirtete. Unser nächster Höhepunkt wird die Verabschiedung der „Großen Gruppe“ sein, bevor wir dann unser nächstes Ferienprojekt „So bunt wie der Sommer“ starten.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Ebersbach



Leserzuschrift

3x ein großes Danke!



Zu erst möchte ich mich bei Gunter Schreiber und seiner Frau Mandy bedanken, die Dana`s Schnullerbrigade zum Kindertag eine wunderschöne Kutschfahrt gesponsert haben. Für die fünf Kleinen und mich war es so ein ganz besonders schöner Tag. Das zweite Danke geht an all die Eltern, die ihre Kinder bei mir in Betreuung haben bzw. hatten. Zum Einen für das mir entgegen gebrachte Vertrauen und zum Anderen für das freundschaftliche Miteinander und die gute Zusammenarbeit. Das dritte Danke geht an die Gemeinde, ohne die es Dana`s Schnullerbrigade gar nicht geben würde. Ich möchte hier einmal erwähnen, daß Ebersbach eine der ersten und wenigen Gemeinden ist, die Tagespflege anbietet und unterstützt.

Danke sagt, auch im Namen all meiner Tagespflegekinder, Tagesmutter Dana Leube

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!
Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinaundorf, Kurzer Weg 7/32
Telefon 03 52 40/7 21 64

Danksagung

In den schweren Stunden des Abschiedes, der Trauer und des Schmerzes durften wir noch einmal erfahren, wieviel Achtung, Liebe Dankbarkeit und freundliche Verbundenheit meiner lieben Frau, unserer Mutti, Schwiegermutter und Omi

Erika Hirsch

entgegengebracht wurde.

Auf diesem Wege möchten wir uns für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn bedanken.

Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Spindler, dem Frauenchor und der Bläsergruppe sowie dem Bestattungshaus DOLOR für die Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevollem Gedenken

Ihr lieber Ehemann Christian
Ihre Tochter Sylvia mit Henry
Ihr Sohn Tino
Ihr Sohn Marko mit Sylvia
Ihre Enkel David, Janine, Laura,
Lukas und Florian
im Namen aller Angehörigen



4. Welche Leistungen sind bei einer Bestattung unbedingt notwendig? (Teil 1)

Unseriöse Bestatter reden ihren Kunden zu viele Dinge ein, die unbedingt gekauft werden müssen. Dabei ist es gut zu wissen, dass davon nicht alle Dinge zwingend notwendig sind. Es ist beispielsweise möglich, den Verstorbenen selbst zu waschen und mit eigenen Sachen einzukleiden, wenn das Krematorium (hängt allerdings vom Ort ab) keine Einwände dagegen hat. Des Weiteren kann man auch die Schmückung und die Trauerrede zur Feier häufig selbst übernehmen.

(Fortsetzung in der nächsten Ausgabe)

Sie erreichen uns Tag und Nacht in:

- | | |
|-----------------------------|--------------------------|
| Großenhain, Klostersgasse 8 | Tel.: (0 35 22) 50 91 01 |
| Riesa, Stendaler Str. 20 | Tel.: (0 35 25) 73 73 30 |
| Meißen, Nossener Str. 38 | Tel.: (0 35 21) 45 20 77 |
| Nossen, Bahnhofstr. 15 | Tel.: (03 52 42) 7 10 06 |
| Weinböhla, Hauptstr. 15 | Tel.: (03 52 43) 3 29 63 |
| Radebeul, Meißner Str. 134 | Tel.: (03 51) 8 95 19 17 |

Städtisches Bestattungswesen Krematorium Meißen



PREFA **Ulbricht** Klempnerei
DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!
Skassoer Straße 2 • 01558 Großenhain • www.klempnerei-ulbricht.de
e-mail: info@klempnerei-ulbricht.de
(0 35 22) 50 87 62



Lutz Kölling

Heidestraße 4a • 01561 Bieberach
Tel. 03 52 48/84 30 • Fax 03 52 48/8 43 43

Unsere Dienstleistungen

- Heizung- und Sanitärinstallation
- Service, Wartung und Reparatur an Heizungs- und Sanitäranlagen
- 24-Stunden-Havarieservice
- Erstellung von Gas-, Öl- und Flüssiggasanlagen sowie für Festbrennstoffe
- Wärmepumpenanlagen
- Schornsteinsanierung
- Solaranlagen
- Brennwertechnik
- Komplettbäder

Fachbetrieb für:

- Heizung
- Sanitär
- Klimatechnik
- Rohrleitungsbau

Starten Sie durch mit
1,99%*

NEW



Bandit1250S

ohne Versicherung/Monat: € 153,01
inkl. 1 Jahr Versicherung/Monat**:

Bei der Finanzierung Ihrer neuen Bandit1250S können Sie jetzt auf sagenhafte Konditionen setzen. *Ohne Anzahlung, Laufzeiten von 12,24,36,48 und 60 Monaten. Beispiel mit 1,99% effektivem Jahreszins bei 60 Monaten Laufzeit. Versicherung für Kfz-Haftpflicht und Teilkasko (350 Euro Selbstbeteiligung). Ein Angebot von SUZUKI und der Creditplus Bank in Zusammenarbeit mit der Zürich Versicherung.

** für Fahrer ab 25 Jahre
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten
Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 8 04 33
www.worli.de



Vorhang auf zum Gardinenkauf!

- Gardinen
- Rollos
- Fallstores
- Markisen

Farbenhaus Schiefner

KRAUTOL

Dresdner Str. 52
01471 Radeburg
Telefon: 03 52 08 / 2347

4-MIX-POWER: KOMPAKTE KRAFT, STARKER SOUND



Wir beraten Sie gern!
Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worli.de



SOMMERFEST UND 30. VOGELSCHIESSEN

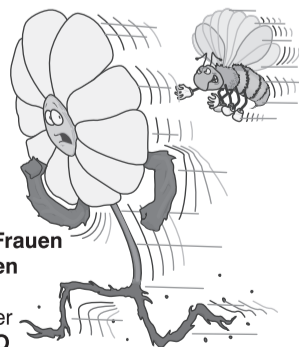
07. - 08.7.2007 in Steinbach

Samstag 07.07.2007

- 12.30 Uhr **Eröffnung** Sommerfest und Vogelschießen
- 13.00 Uhr **30. Vogelschießen für Männer**
- 14.00 Uhr **Kinderfest** im Kindergarten Steinbach
- 20.00 Uhr **Sommernachtsball mit Disco**, Eintritt frei

Sonntag 08.07.2007

- 09.30 Uhr **Frühstück der Generationen**, alles was das Herz begehrt für nur 2,50€ Erw. und Kinder 1,50€ pro Person
- 11.00 Uhr **Frühstücken mit DJ Hannes**
- 13.00 Uhr **Vogelschießen für Frauen**
- 13.30 Uhr **Kindervogelschießen** mit Kletterstange
- 14.00 Uhr **Sommerparty mit der Lifeband HARRJ-BO** aus Radeburg, Eintritt frei



Sie sind alle herzlich eingeladen!

Viel Spaß wünschen Steinbacher Orts- und Feuerwehrvereine

Alle Veranstaltungen finden auf dem Parkplatz Kriegholz Sportplatz statt !!!

Beiersdorf

Sommerfest in Beiersdorf

Am 02.06.07 fand unser diesjähriges Sommerfest mit Vogelschießen statt. Wie in jedem Jahr wird der/die Schützenkönig/in gebührend von zu Hause abgeholt, d. h. entsprechend dem Beruf oder dem Hobby. Unsere Schützenkönigin Kerstin Staps wurde daher im geschmückten Dynamo-Cabrio mit lautstarker Unterstützung des Dynamosongs zum Festplatz gefahren. Nach einem gemeinsamen Mittagessen aus der Gulaschkanone wurde das

Vogelschießen eröffnet. Bis der letzte „Span“ des Wappens gefallen war, benötigten unsere Schützen sage und schreibe 9 Stunden. Neuer Schützenkönig wurde Sebastian Gebauer aus Freitelsdorf.

Am Abend wurde dann bei zünftiger Livemusik am Lagerfeuer ausgeliebt gefeiert. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Sponsoren für die finanzielle und materielle Hilfe bedanken.

Spielgemeinschaft Kalkreuth

D - Jugend Kicker der Spielgemeinschaft Kalkreuth beim AOK Superkick in Frankfurt dabei

Am 3.06.07 fuhren wir in die Soccer-Arena nach Dresden, dort wurde der AOK Superkick Sachsen ausgespielt. Gegen 19 Bewerber aus ganz Sachsen setzten wir uns souverän durch und durften am 16. und 17. Juni nach Frankfurt/Main fahren um dort unser Bundesland zu vertreten.

Drei Uhr fuhren wir mit dem Busunternehmen Kretschmar bei strömenden Regen los, um bei Sonnenschein gegen 10.30 Uhr im Hotel „Lindner“ unsere Zimmer zu beziehen. Im Anschluss bekamen alle Mannschaften ihre Ländertrikots, unsere sind grün, „Sachsen“ steht auf dem Rücken und das Superkick-Logo sowie das „Eintracht Frankfurt“ Emblem auf der Brust. Nach der Trainerbesprechung 12.00 Uhr ging es endlich mit dem Bus auf den Sportplatz nach Ober-Erlenbach. Hier angekommen zogen wir uns um, nahmen Aufstellung und zogen ausgestattet mit unserem Sächsischen Schild ins Stadion ein. Nach den üblichen Begrüßungen ging es endlich los. Wir spielten als erstes gegen eine Mädchenelf, welche Bayern vertrat und gewannen 3:0. Gleich im nächsten Spiel ging es gegen die hessische Vertretung die nach hartem Fight trotz Heimrecht mit 2:0 geschlagen werden konnte. Nach nur einem Spiel Pause mussten wir schon wieder antreten, diesmal gegen Niedersachsen. Jetzt forderten der wenige Schlaf, die lange Fahrt und die Hitze ihren Tribut. Wir

verloren 3:0, auch weil sich Spieler schon nach dem 1:0 aufgaben. Nun war für uns Pressetermin, in einem Interview wurden wir zu unserer Mannschaft befragt. Anschließend fand ein Fußballspiel zwischen den Trainern der Superkicketeams und den Trainern der Eintracht Fußballschule, welche die AOK unterstützte, statt. Die Trainer verloren zwar 3:0, zogen sich aber gegen Gegner wie Charlie Körbel, Ralf Weber und Norbert Nachtweih (die nur unsere Eltern kannten) ganz achtbar aus der Affäre. Auch Herr Vogel spielte ordentlich mit. Nun ging es zurück ins Hotel, dort wartete schon das Abendbrot. Nach diesem fand ein AOK Sportstudio statt - hier wurden Filmausschnitte vom Tag gezeigt, Alfred Reindel, der Rastelli war da, Charlie Körbel erzählte uns wie er Profi und Bundesligarekordhalter geworden ist und das Torwandschießen durfte nicht fehlen. Danach fielen wir in unsere Betten und schliefen durch bis zum Wecken gegen 7.00 Uhr. Nach einem ausgiebigem Frühstück hieß es Sachen packen, ab in den Bus und auf zum letzten Vorrundenspiel gegen die Vertretung des Rheinlandes. Leider hatte unser Kapitän Moritz am Vorabend einen Migräne-Anfall und konnte



uns heute nicht helfen. Auch für ihn siegten wir 3:0. Nun warteten wir gespannt, wer unser Gegner im Viertelfinale werden würde. Leider trafen wir auf das Saarland und damit auf den FC Homburg, den späteren Superkicksieger. Nachdem es hier 2:0 stand, verletzte sich unser Libero Felix schwer und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Zum Glück durften wir ihn, wenn auch mit einem Gips von der Wade bis zum Oberschenkel, wieder mit nach Hause nehmen. Gute Besserung, Felix! Zwei unserer Spieler fanden nun, dass es keinen Sinn mehr macht und gaben auf, sodass wir 5:0 verloren. Trotzdem konnten wir uns in der Endabrechnung über einen 5. Platz freuen, für welchen wir Pokale, Fußballbücher, Softbälle u.a.m. erhielten. Dann ging es endlich wieder nach Hause, wo wir geschafft aber glücklich um 21.30 ankamen. Als letztes noch ein großes Dankeschön an Herrn Vogel, unsere Fans (Eltern, Opa, Bruder) und unseren Busfahrer Enrico. Auch dank Euch war es ein unvergessliches Erlebnis.

Kindergarten Kalkreuth

1. Juni – Internationaler Kindertag, wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Im Kindergarten Kalkreuth nutzte man den Tag, um ein schönes Fest für die Kinder daraus zu machen. Um 15 Uhr wurde das „Zwergenland“ für alle Kinder, Eltern, Großeltern, Bekannte, Verwandte und interessierte Bürger freigegeben. Es gab eine Menge zu erkunden und auszuprobieren. Eine ganz tolle Überraschung für die Kinder war auf jeden Fall die riesengroße Hüpfburg mit Kletterwand, die bis zur letzten Minute gut besucht war. Beim Kinderschminken wurden



Großer Andrang herrschte beim Kinderschminken.

Kinder in Schmetterlinge, Indianer und Piraten verzaubert. Die Piraten ließen sich anschließend noch ein Schwert am Luftballonstand formen. Wer es etwas ruhiger wollte, der konnte im Streichelzoo die Hasen und Meerschweinchen oder die kleine Ziege streicheln. Es war wieder ein mal ein rundherum gelungener Nachmittag, das Kindergarten- und der Elternrat bedanken sich bei allen Sponsoren und Helfern ganz recht herzlich.

Freund beim Eierlauf um die Wette flitzen oder die Elektroauto's mit Fernbedienung fahren lassen. Wer es etwas ruhiger wollte, der konnte im Streichelzoo die Hasen und Meerschweinchen oder die kleine Ziege streicheln. Es war wieder ein mal ein rundherum gelungener Nachmittag, das Kindergarten- und der Elternrat bedanken sich bei allen Sponsoren und Helfern ganz recht herzlich.

Manuela Noeske, Elternvertreterin

WASCHBÄR
www.ihr-waschbaer.de Inh. Walter Pfefferkorn
· Wäscherei · chemische Reinigung · Änderungsschneiderei
· Bügel- und Mangelservice · Bettenreinigung · Schaffellreinigung
Annahme von: Schuhreparaturen · Teppich- und Lederreinigung
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30 - 18.00 Uhr
Großenhainer Str. 11 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 / 3 07 65
Hauptgeschäft: Hauptstr. 24 · 01445 Radebeul · Tel./Fax 03 51 / 8 30 91 88

Bürotechnik Zubehör, Verkauf & Reparatur
Kopierbüro Schmidt Radeburg
www.kopierschmidt.de

Ihr autorisierter **Wendt & Kühn** Fachhändler für das Rödertal
Präsent MÜNNICH
035205/4041 * 035205/4044
schenken@praesent-muennich.de
Bahnhofstraße 27 * Südbahnhof * 01458 Ottendorf-Okrilla

Sie suchen eine Werkstatt...

Extras für Ihren Urlaub

- >> **Miete mobiles Navigationssystem** 5,-€*
- >> **Miete Grundträger (versch. Modelle)** 2,-€*
- >> **Miete Dachbox** 3,-€*
- >> **Miete Fahrradhalter (für Grundträger)** 2,-€*

...mit Zubehöervermietung?

bis 30.07.2007:
Urlaubscheck kostenlos für alle Modelle
Tel.: 0 35 22 / 5 15 50

AUTOHAUS WACHTEL
mehr Erlebnis: www.carmen-cars.de
01561 Kalkreuth · Großenhainer Straße 37a
Tel. 0 35 22 / 5 15 50 · Fax 0 35 22 / 5 15 50

TÜV zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb gemäß §52 KRW-/AbfG

TREPTE-ENTSORGUNG e.K.

Containerdienst	Multicarcontainer 1,5 m³ · 3 m³ Absetzcontainer 5 m³ · 7 m³ · 10 m³ Abrollcontainer 11 m³ · 22 m³ · 34 m³
Fäkaliensorgung	Kläranlagen · Sickergruben · Abflusslose Gruben
Transporte	Sand · Mutterboden · Splitt · Schotter · Mörtel Rindenmulch · Kies
Entsorgung & Verwertung	Sperrmüll · Baumischabfälle · Grünschnitt Bodenaushub · Asbest · Bauschutt · Holz Schrott · Gartenabfälle · Gewerbemüll
Abriß & Beräumung	Entkernung und Komplettabriß Müllberäumung und Sortierung Verschrottung · Wohnungsauflösung
Baggerarbeiten	1,5 - 5 Tonnen Minibagger/Radlader 14 Tonnen Radbagger

Tel: 0352 07/8 12 08 · Fax: 03 52 07 / 8 25 08
Moritzburger Straße 7 · 01468 Volkersdorf
info@trepte-entsorgung.de · www.trepte-entsorgung.de